

Ferd. Dümmers Verlagsbuchhandlung in Berlin SW. 12, Zimmerstrasse 94.

Soeben verjandten wir folgendes Rundschreiben:

Berlin SW. 12, den 31. August 1901.

Zimmerstraße 94.

Nachstehende Neuigkeiten unseres Verlags gelangen in einigen Tagen zur Ausgabe:

# Die Bildungswirren der Gegenwart.

Von

Professor Dr. Oskar Weissenfels.

404 Seiten gross Oktav.

Gehftet 5 M. ord., 3 M. 75 Pf. no., 3 M. 35 Pf. bar. } Freier. 11/10!  
Gebunden 6 M. ord., 4 M. 50 Pf. no., 4 M. 20 Pf. bar. }

Der Verfasser findet es begreiflich, daß unsere Zeit stolz ist auf die technischen und kulturellen Fortschritte, durch welche wir dahin gelangt sind, dem ganzen Leben eine freundlichere und schönere Gestalt zu geben. Aber er ist doch der Meinung, daß auch die staatlichen Gemeinschaften, trotz der glänzenden Fortschritte der äußeren Kultur, nicht lange gedeihen können, wenn man aufhört, das individuelle Innenleben den höchsten Bildungszielen gemäß zu gestalten. Welches diese sind, darüber sind die großen Schriftsteller, Dichter und Philosophen aller Zeiten und Völker stets einig gewesen. Unsere praktische Zeit lächelt zu solchen Forderungen des Bildungstrebens und erblickt darin Neuerungen einer durchaus überwundenen und unfruchtbareren schöngeistigen Denkweise. Dies ist die flache Ueberhebung unseres Jahrhunderts, gegen die, wenn es trotz aller elektrischen Beleuchtung in uns nicht wieder ganz finster werden soll, mit Klarheit und Schärfe angeknüpft werden muß. Das Buch ist frisch und lebendig geschrieben und wendet sich an die weitesten Kreise aller Gebildeten. Daß es überall einen lebhaften Wiederhall erwecken wird, dafür bürgt nicht nur das Ansehen des Verfassers, sondern auch der Umstand, daß es dem Empfinden einmal unverhohlenen Ausdruck giebt, welches in den Herzen aller Menschenfreunde und aller wahrhaft Gebildeten schon längst gefühlt wird.

\*\*\*

# Briefe über Erziehung

an eine junge Mutter gerichtet

von Dr. W. Buhle.

Gehftet 2 M. 40 Pf. ord., 1 M. 80 Pf. no., 1 M. 60 Pf. bar. } Freier. 11/10!  
Gebunden 3 M. 20 Pf. ord., 2 M. 40 Pf. no., 2 M. 20 Pf. bar. }

Inhalt:

Einleitung. — Anforderungen an die Mutter. — Beginn der Erziehung. — Anfang zu geistiger Erziehung. — Uebergangszeit. — Erziehungsgrundsätze. — Psychologischer Entwicklungsgang im ersten Jahr. — Spiel (2.—6. Jahr). 6.—14. Jahr. — Methode. — Unterrichtsgegenstände. — Beruf des Volksschülers. — Mädchenausbildung. — Höhere Töchterchule. — Das Gymnasium und seine Bedeutung. — Mehr Charakterbildung. — Abschluß.

Die Absicht des Verfassers, eines erfahrenen Pädagogen, ist, in erster Linie den jungen Müttern, im weiteren allen Eltern mit diesem Buche einen Wegweiser in die Hand zu geben, welcher sie zu einer nach Grundsätzen geregelten, planmäßigen Erziehung der Jugend, verbunden mit zweckmäßiger Körperpflege, anleitet, der ihnen ferner eine Richtschnur giebt, wie ein erspriessliches Zusammenwirken zwischen Haus und Schule, als notwendiges Erfordernis einer guten Erziehung, stattzufinden hat.

Mit besonderem Nachdruck betont der Verfasser, wie ungeheuer wichtig der Einfluß des weiblichen Geschlechts auf die Erziehung ist, da diese im ersten Stadium des Kindesalters ausschließlich in den Händen der Mutter liegt. Er erblickt daher ein Hauptübel unserer heutigen Erziehung in der überaus mangelhaften Vorbildung des weiblichen Geschlechts für diese wichtige Lebensaufgabe und fordert eindringlich Reform der Mädchenerziehung in der Familie wie in der Schule.

Das Buch ist für alle Eltern und Erzieher bestimmt, findet daher ein unbeschränktes Absatzfeld und eignet sich besonders zu Geschenken.

\*\*\*

# Der geniale Mensch

von

Ihermann Türck.

Fünfte vermehrte Auflage. • 438 Seiten groß Oktav.

Gehftet 4 M. 80 Pf. ord., 3 M. 60 Pf. no., 3 M. 35 Pf. bar. } Freier. 11/10!  
Gebunden 6 M. — Pf. ord., 4 M. 50 Pf. no., 4 M. 20 Pf. bar. }

Der Absatz von vier starken Auflagen binnen wenigen Jahren enthebt uns der Notwendigkeit, die leichte Verkäuflichkeit des Türckschen Buches noch zu betonen. Das Werk gehört nicht zu den ephemeren Erscheinungen, sondern es ist eins der wenigen Bücher der Neuzeit, die man gelesen haben muß, wenn man über die geistigen Strömungen der Gegenwart zu selbständigem Urteil gelangen will.

Auch diese neue Auflage hat innerlich wertvolle Bereicherungen, namentlich in den Abschnitten über Ibsen, Christus und Hamlet — äußerlich eine splendide Ausstattung erfahren.

Auf lange Zeit hinaus wird das Buch noch zu den gangbarsten Geschenkwerken zählen.

Wir bitten um gefällige umgehende Angabe Ihres Bedarfs.

Hochachtungsvoll

Ferd. Dümmers Verlagsbuchhandlung.